



ANSCHLUSS SIEHE W 01.03-EG Grundriss Haus 1

DIE WERKPLANE GELTEN NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN DETAILPLÄNEN UND DER TRAGWERKPLANUNG

H/PL/S - TECHNISCH IN DRÜCKUNG:	ELEKTROPLÄNERISCH IN DRÜCKUNG:	TRAGWERKPLÄNERISCH IN DRÜCKUNG:	BRANDSCHUTZTECHNISCH IN DRÜCKUNG:	SCHALLTECHNISCH IN DRÜCKUNG:	BAUPHYSIKALISCH IN DRÜCKUNG:
---------------------------------	--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------------	------------------------------

LEGENDE FÜR AUSSPARUNGEN HULSE:

- W (WANDDURCHBRUCH)
- WS (WANDSCHÜTZ)
- FS (FENSTERFORMSTEIN)
- BO (ROHBOGEN-BZW. DECKENDURCHBRUCH)
- IS (ROHBOGEN-BZW. DECKENSCHÜTZ)

SCHÄCHTE: (GENAUE LAGE DER SBD NACH PLAN I)

G1 bis G5: SBD (15x18.5 cm), SBD (19.5x19.5 cm), SBD (19.5x18.5 cm), SBD (19.5x17.5 cm), SBD (19.5x17.5 cm)

DIN 1053: STEMMARKEITEN SIND BEI TRAGENDEN WÄNDEN FÜR WANDSCHÜTZE NICHT ZULASSIG. BEI INNENWÄNDEN DÜRFEN NUR DIE NACH SCHALLSCHUTZGUTACHTEN ZULASSIGEN MATERIALIEN VERWENDET WERDEN.

LEGENDE:

- OK = OBERKANTE
- UK = UNTERKANTE
- YK = VORDERKANTE
- DKR = OK ROHFLUSSBODEN
- DKF = OK FERTIGFLUSSBODEN
- UKD = UK ROHDECKE
- DKD = OK ROHDECKE
- YKD = VORDERKANTE ROHDECKE
- u/u = UNTER/ÜBER
- UZ = UNTERZUG
- RR = REGENFALLROHR
- PD = PUTZÖFFNUNG FÜR REGENFALLROHR
- FP = FUGENPROFIL
- FB = FUGENBAND
- R = ROLLLÄDEN-GÜRTKASTEN UND -GÜRTWICKLER
- ER = ELEKTRISSCHER ROLLLÄDEN-/MARKISENTRIEB
- K = KNOXKABEL-BEDIENUNG ROLLLÄDEN BZW. MARKISEN
- FVG = FESTVERGLASTES BRÜSTUNGSELEMENT (HÖHENHÄNGIG)
- SP = SANDWICHPANEL (HÖHENHÄNGIG)
- BRH = FENSTERBRÜSTUNGSHÖHE VON DKR
- AS = ABSTURZSTANGE(N)
- GL = GLASAUSSCHNITT IN TÜRLÄTT
- LG = LUFTUNGSGITTER IN TÜRLÄTT
- L = TÜRLÄTT MIT ca. 1,5 cm UNTERSCHNITT (NUR IN BAD, DUSCHBAD, WC, HWR), BEI ALLEN ANDEREN INNENTÜREN ca. 1,0 cm UNTERSCHNITT!
- T30-PS = FEUERHEHMENDE, RAUCHDICHT- UND SELBSTSCHLIESSENDE TÜR
- T30 = FEUERHEHMENDE, DICHT- UND SELBSTSCHLIESSENDE TÜR
- VST = VOLLWÄNDIGE, DICHT- UND SELBSTSCHLIESSENDE TÜR
- OST = DICHT- UND SELBSTSCHLIESSENDE TÜR
- KS = HOCHKÜHLSCHRANK
- GW = GARTENWASSER
- GWg = GARTENWASSER ALLGEMEIN
- KB = KERNBOHRUNG (Ø NACH PLANANGABE)
- Wdwa = WÄRMEDÄMMUNG

ALLE AUSSPARUNGEN UND DURCHBRÜCHE SIND ALS DRAUFSICHT IM DER ROHDECKE (FLUSSBODEN) DES BETREFFENDEN GESCHOSSES DARGESTELLT!

AUFZUG: FÜR DEN LEISTUNGSUMFANG UND DIE AUSFÜHRUNG GELTEN DIE VERTRAGSUNTERLAGEN UND DIE PLÄNE DES AUFTRAGGEBERS. FÜR DIE TECHNISCH RICHTIGE AUSFÜHRUNG SEINER LEISTUNG IST DER AUFTRAGNEHMER VERANTWÖRTLICH.

MAUERGÜTEN:

- TRAGENDE AUSSEN- UND INNENWÄNDE: KS 20 - 1,4 - IIo
- BETON UNBEWEHRT: KS 20 - 2,0 - IIo
- BETON BEWEHRT: KS 12 - 1,4 - IIo
- BETONFERTIGTEIL: KS 12 - 2,0 - IIo
- NICHTTRAGENDE WÄNDE: KS 12 - 1,0 - IIo

DREHKOPFZUG: BEISPIELHAFT DARSTELLUNG FENSTER ALS DREHKOPFZUG, BEISPIELHAFT DARSTELLUNG FENSTER ALS DREHKOPFZUG MIT WASSERBRÜSTUNG UND DREHKOPFZUG-ELEMENT MIT EINER DREHKOPF- UND EINER DREHKOPFZUG.

W 02.03

VORABZUG

GÜLTIG FÜR: PRÜFUNG DURCH PROJEKTANTEN BEGINN AUSFÜHRUNGSPLANUNG PROJEKTE

GEZEICHNET	WEB ARCHIV
DATUM ZEL	DATUM ZEL
10.07.23 Ka	10.07.23 Ka

±0.00 = 113.87 DHNN 92

HAUS 1-2: OKF = siehe Grundriss
OKR = siehe Grundriss
HAUS 1-2: TÜRSTÜRZE INNENTÜREN UK = 2.135 OKF
WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN

ANDERUNGEN						DATUM ZEL	DATUM ZEL	DATUM ZEL	DATUM ZEL	DATUM ZEL	
GEGENSTAND						GEPRÜFT	GEPRÜFT	GEPRÜFT	GEPRÜFT	GEPRÜFT	
WERKPLAN						MASSSTAB	PLAN-NUMMER				
EG GRUNDRISS						1:50					
HAUS 2.2						W(V) 02.03					
BAUVORHABEN						ERSATZ F./ERSATZ D.					
879 55 EW / 2 Gewe L-DRESDNER-STRASSE											
Baywobau						GEZEICHNET					
Baubetreuung GmbH						GEPRÜFT					
Geyerstraße 32 • 80469 München						GENEHIGT					
Telefon Sa.-Nr. (0 89) 286 500						WEB-ARCHIV					
AUSFERTIGUNG											

